



Sammlung Theaterzettel

Der zerbrochene Krug

Kleist, Heinrich von

1918-07-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogtl. Hof- und Nationaltheater Mannheim

Donnerstag, 11. Juli 1918 55. Vorstellung im Abonnement D

313

Philotas

Ein Trauerspiel von Lessing
In Szene gesetzt von Richard Gsell

Personen:

| | |
|------------------------------|---------------|
| Aridäus, König | Fritz Alberti |
| Strato, Feldherr des Aridäus | Georg Köhler |
| Philotas, gefangen | Fritz Odemar |
| Parmenio, Soldat | Hans Godek |

Die Szene ist ein Zelt im Lager des Aridäus.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug

Ein Lustspiel von Heinrich von Kleist
In Szene gesetzt von Richard Gsell

Personen:

| | |
|------------------------------------|---------------------|
| Walter, Gerichtsrat | Fritz Alberti |
| Adam, Dorfrichter | Robert Garrison |
| Licht, Schreiber | Hans Godek |
| Frau Marthe Kull | Elise de Lant |
| Eve, ihre Tochter | Liselotte Denera |
| Veit Lämpel, ein Bauer | Alexander Köckert |
| Ruprecht, sein Sohn | Franz Coerth |
| Frau Brigitte | Julie Sanden |
| Liese | Christine Resemeyer |
| Margarete } Mägde des Dorfrichters | Kenne Leonie |
| Büttel Hanfriede | Karl Zöllner |
| Ein Bedienter | Adolf Jungmann |

Die Handlung spielt in einem niederländischen Dorfe bei Utrecht.

Nach „Philotas“ findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise:

| | | | |
|---------------------------------|---------|--------------------------------|----------|
| Parterre-Logen 1. Reihe | Mk. 6.— | II. Rang, Mitte 1. Reihe | Mk. 4.50 |
| 2. Reihe | 5.— | 2. u. 3. Reihe | 4.— |
| Proszeniums-Logen: Vorderplätze | 5.50 | Seite: 1. Reihe | 4.— |
| Rückplätze | 4.50 | 2. Reihe | 3.50 |
| Sperre 1. Parkett | 5.— | Proszeniums-Loge: Vorderplätze | 4.— |
| 2. Parkett | 4.— | Rückplätze | 3.50 |
| Stehplätze: im Parkett | 2.80 | III. Rang Mitte: 1. Reihe | 3.— |
| im Parterre | 1.70 | 2. u. 3. Reihe | 2.50 |
| I. Rang Mitte: 1. Reihe | 8.— | Seite: 1. Reihe | 2.50 |
| 2. Reihe | 7.— | 2. Reihe | 2.— |
| 3. u. 4. Reihe | 6.— | Proszeniums-Logen Vorderplätze | 2.— |
| 5. Reihe | 5.50 | Rückplätze | 1.80 |
| Logen: 1. Reihe | 7.— | IV. Rang, Mitte | 1.20 |
| 2. u. 3. Reihe | 5.50 | Seite | 0.60 |

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

| | | |
|----------|---|----------------------------|
| Freitag, | 12. Juli, B 55, kleine Preise: Wilhelm Tell | Anfang 7 Uhr |
| Samstag, | 13. Juli, außer Abonnement, kleine Preise: Alt Heidelberg | Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr |
| Sonntag, | 14. Juli, A 55, hohe Preise: Lohengrin | Anfang 6 Uhr |